

Elektronische Übermittlung von Bestell- und Gutschriftnachrichten

Inhaltsverzeichnis

1	Änderungslegende.....	1
2	Allgemeines	2
2.1	Empfang einer Nachricht	2
2.2	Beispielprogramm für den Empfang via Perl CGI-Script	3
3	Beschreibung der Nachrichten	4
3.1	Beschreibung der Bestellnachricht ORDERS02.....	4
3.2	Zusammenfassung der relevanten Daten aus der Bestellnachricht.....	13
3.3	Beschreibung der Gutschriftnachricht GSVERF01	15
3.4	Zusammenfassung der relevanten Daten aus der Gutschriftnachricht	26

1 Änderungslegende

Datum	Version	Bearbeiter	Änderung
Februar 2002	1.0	Matthias Hoffmann (SAP AG)	Erstellung
30.04.2002	1.1	Thomas Wahle	Review und Ergänzung
22.05.2003	2.0	Thomas Wahle	Überarbeitung
03.11.2010	3.0	Thomas Wahle	Neuerstellung

2 Allgemeines

Im Rahmen der Abwicklung von eProcurement-Bestellungen können die Bestell- und Gutschriftsnachrichten per Fax oder auf elektronischen Weg übermittelt werden. Im Falle einer elektronischen Übermittlung werden die Bestell- und Gutschriftsnachrichten per https an den Lieferanten übermittelt.

Die Nachrichten werden in den ERP-Systemen als IDOC (Intermediate Document) vom Typ ORDERS02 (Bestellung) bzw. GSVERF01 (Gutschrift) der E.ON erzeugt. Dabei wird nur ein Anteil der zur Verfügung stehenden Datensegmente genutzt. Um eine weitere Bearbeitung der Nachrichten zu vereinfachen, werden die Nachrichten in korrespondierende XML-Nachrichten umgewandelt. Dabei werden die IDOC-Segmente in gleichnamige XML-Datenelemente überführt. Aufgrund dieser 1:1 Beziehung kann neben dieser Dokumentation auch die vollständige Dokumentation der IDOC von Interesse sein. Diese Dokumentation ist z.B. auf den öffentlich zugänglichen Hilfe-Seiten der SAP verfügbar.

In diesem Dokument werden die in XML-Nachrichten umgewandelten IDOC beschrieben, die mit Inhalt gefüllten Datenelemente dokumentiert und ein Hinweis auf die Relevanz dieser Daten für den Lieferanten gegeben.

Die Nachrichten enthalten im Datenelement SNDPOR des „Belegkopf Nachrichten“ die ID des SAP Systems welches die Nachricht erzeugt hat. Nur wenn der Inhalt des Feldes mit „SAPP“ beginnt, handelt es sich um eine echte Nachricht aus einem produktiven System, andernfalls um eine Testnachricht.

2.1 Empfang einer Nachricht

- Vor Übermittlung der Nachrichten ist ein URL (oder zwei, wenn Bestell- und Gutschriftsnachrichten an unterschiedliche URL gesendet werden sollen) zu benennen. Der URL hat dann die Form wie z.B. „https://rechner.lieferant.de/idoc_receive.pl“ und zeigt auf einen Web-Server des Lieferanten oder seines diesbezüglichen IT-Dienstleisters. Der Web-Server nimmt die an ihn gesendeten Nachrichten entgegen (z.B. durch ein Perl-CGI-Script, ein Java-Servlet, eine PHP-Anwendung etc.) und leitet diese zur weiteren Bearbeitung an das Bestell- / Warenwirtschaftssystem des Lieferanten weiter.
- Nachfolgend wird der Inhalt der Nachricht interpretiert (Unterscheidung welche Nachrichtenart, Erkennung ob Test- oder Produktivbestellung, Identifikation der bestellenden E.ON Gesellschaft und des Warenempfängers sowie der einzelnen Bestellpositionen). Hierfür können kommerzielle EDI-Konverter oder auch einfache eigene Lösungen eingesetzt werden. Aus den Inhalten der Nachricht werden dann bei einer optimalen Integration des Prozesses Bestellungen bzw. Gutschriften im EDV-System des Lieferanten angelegt.
- Eine inhaltliche Bestätigung des Empfangs der Nachricht (z.B. durch das Versenden einer elektronischen Auftragsbestätigung oder eines Lieferavis) wird nicht verlangt. Die technische Empfangsbestätigung erfolgt mittels des http-Protokolls. Die E-Mail Adresse des Bestellers ist durch den Lieferanten auszulesen (siehe im Folgenden) und ein mit dem E.ON Katalog Manager abgestimmter Standardtext an den Besteller zu senden.

Auf <http://www.wiscore.de/eon> können unter dem Punkt „Nachrichtempfang testen“ Testnachrichten angefordert werden. Nach Eingabe des Empfangs-URL und Auswahl der gewünschten Nachrichtenart, wird diese Nachricht an den eingegebenen URL gesendet. Die Nachricht entspricht dabei dann der in diesem Dokument beschriebenen Bestell- oder Gutschriftsnachricht.

2.2 Beispielprogramm für den Empfang via Perl CGI-Script

Das folgende Beispielprogramm empfängt als Perl CGI-Script eine beliebige Datei (z.B. eine ORDERS02), trägt den Inhalt nebst Informationen zur Dateigröße und Empfang in eine Log-Datei ein und sendet die Datei per Mail an einen Empfänger und zwei CC-Empfänger. Das Script sollte ohne ergänzende Fehlerbehandlung und Prüfung auf mögliche Sicherheitslücken nicht produktiv eingesetzt werden und dient lediglich der Darstellung des technischen Vorgangs.

```
#!/usr/bin/perl
#
# Receive-Demo Script (c)Wiscore 2005
#

open (DATEI,">> ../logs/orders");
$datum = localtime(time);
read(STDIN, $Daten, $ENV{'CONTENT_LENGTH'});
print DATEI $datum;
print DATEI "\n";
print DATEI "Content length:";
print DATEI $ENV{'CONTENT_LENGTH'};
print DATEI "\n";
print DATEI $Daten;
print DATEI "\n";
close DATEI;

use Mail::Mailer;
$type = 'sendmail';
$mailprog = Mail::Mailer->new($type);
%header = ('To' => 'empfaenger1@somewhere.de',
           'From' => 'demoscript@wiscore.de',
           'Cc' => 'cc1@somewhere.de,cc2@somewhere.de',
           'Subject' => 'Nachricht von Wiscore Demo Receive Script'
);
$mailprog->open(\%header);
print $mailprog "Wir haben eine neue Nachricht erhalten.\n";
print $mailprog $datum . "\n";
print $mailprog "Remote IP: " . $ENV{'HTTP_X_FORWARDED_FOR'} . "\n";
print $mailprog "\n";
print $mailprog $Daten;
$mailprog->close;

print "Content-type: text/html\n\n";
print "<html><head><title>ok</title></head>\n";
print "<body></body></html>\n";
```

3 Beschreibung der Nachrichten

3.1 Beschreibung der Bestellnachricht ORDERS02

Wenn alle Bestellpositionen den gleichen Warenempfänger haben, wird der Warenempfänger einmalig auf Ebene des Belegkopfes (E1EDKA1) angegeben. Wenn sich der Warenempfänger in mindestens einer Bestellposition von anderen Positionen unterscheidet, wird er pro Position im Segment E1EDPA1 mit der Rolle Warenempfänger (PARVW = WE) aufgeführt.

Im nachfolgenden Beispiel ist für die zweite Bestellposition ein abweichender Warenempfänger definiert. In diesem Fall würde der Warenempfänger für alle Bestellpositionen Positionsebene im (Segment E1EDPA1) angegeben und der Warenempfänger auf Ebene des Belegkopfes entfallen. In diesem Beispiel ist, um beide Varianten zu behandeln, der Warenempfänger jedoch auch noch auf der Ebene des Belegkopfes aufgeführt.

Anmerkung: In „Belegkopf Partnerinformation“ (E1EDKA1) sowie in „Belegposition Partnerinformation (E1EDPA1) jeweils mit der Rolle Warenempfänger (PARVW = WE) werden die folgende Felder abweichend von der allgemeinen Beschreibung des IDOC ODERS02 verwendet. In der nachfolgenden Beschreibung sind diese Felder enthalten.

TELTX	Sofern dieses Feld gefüllt ist, enthält es die Raumnummer des Warenempfängers
TELX1	Sofern dieses Feld gefüllt ist, enthält es die Gebäudebezeichnung zur Raumnummer des Warenempfängers
ILNNR	Sofern dieses Feld gefüllt ist, enthält es die E-Mail-Adresse des Warenempfängers

Daten	Beschreibung	Relvanz
<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>	Anfang der XML Nachricht	
<ORDERS02>	Anfang der Bestell-IDOC	x
<IDOC BEGIN="1">	Anfang des ersten IDOC	
<EDI_DC40 SEGMENT="1">	Belegkopf Nachricht	
<TABNAM>EDI_DC40</TABNAM>		
<MANDT>200</MANDT>		
<DOCNUM>0000000059940471</DOCNUM>	Nummer des IDOC im generierenden SAP System	
<DOCREL>700</DOCREL>		
<STATUS>30</STATUS>		
<DIRECT>1</DIRECT>		

<OUTMOD>2</OUTMOD>		
<EXPRSS/>		
<TEST/>		
<IDOCTYP>ORDERS02</IDOCTYP>	Nachrichtentyp	
<CIMTYP/>		
<MESTYP>ORDERS</MESTYP>	Nachrichtenart (ORDERS=Bestellung)	
<MESCOD/>		
<MESFCT/>		
<STD/>		
<STDVRS/>		
<STDMES/>		
<SNDPOR>SAPQ80</SNDPOR>	Sendendes SAP System, Kennzeichen ob Test- oder Echtnachricht	x
<SNDPRT>KU</SNDPRT>		
<SNDPFC/>		
<SNDPRN>TEST_ED</SNDPRN>	Absender, Kundennummer des Bestellers beim Lieferanten	
<SNDSAD/>		
<SNDLAD/>		
<RCVPOR>A000000062</RCVPOR>		
<RCVPRT>LI</RCVPRT>	Rolle LF = Lieferant	
<RCVPFC>LF</RCVPFC>	Kreditoren-Nummer des Lieferanten im System des Auftraggebers	
<RCVPRN>0000243959</RCVPRN>		
<RCVSAD/>		
<RCVLAD/>		
<CREDAT>20100928</CREDAT>	Datum der Erzeugung der Nachricht	x
<CRETIM>103438</CRETIM>	Uhrzeit der Erzeugung der Nachricht	x
<REFINT/>		
<REFGRP/>		
<REFMES/>		
<ARCKEY/>		
<SERIAL>20100928103438</SERIAL>		

</EDI_DC40>		
<E1EDK01 SEGMENT="1">	Belegkopf allgemein	
<CURCY>EUR</CURCY>	Währung der Bestellung	x
<WKURS>1.00000</WKURS>	Wechselkurs bei Fremdwährung	x
<ZTERM>Z068</ZTERM>	Schlüssel für Zahlungsbedingungen	
<BSART>EC</BSART>		
<BELNR>4851430639</BELNR>	Bestellnummer des Auftraggebers	x
<RECIPNT_NO>0000243959</RECIPNT_NO>	Kreditoren-Nummer des Lieferanten im System des Auftraggebers	x
</E1EDK01>		
<E1EDK14 SEGMENT="1">	Belegkopf Organisationsdaten	
<QUALF>014</QUALF>		
<ORGID>0701</ORGID>		
</E1EDK14>		
<E1EDK14 SEGMENT="1">	Belegkopf Organisationsdaten	
<QUALF>009</QUALF>		
<ORGID>FG7</ORGID>		
</E1EDK14>		
<E1EDK14 SEGMENT="1">	Belegkopf Organisationsdaten	
<QUALF>013</QUALF>		
<ORGID>EC</ORGID>		
</E1EDK14>		
<E1EDK14 SEGMENT="1">	Belegkopf Datum	
<QUALF>011</QUALF>		
<ORGID>0701</ORGID>		
</E1EDK14>		
<E1EDK03 SEGMENT="1">	Belegkopf Datum	
<IDDAT>012</IDDAT>		
<DATUM>20100505</DATUM>		
</E1EDK03>		
<E1EDK03 SEGMENT="1">	Belegkopf Partnerinformation	

<IDDAT>011</IDDAT>

<DATUM>20100928</DATUM>

</E1EDK03>

<E1EDKA1 SEGMENT="1">

Belegkopf Partnerinformation

<PARVW>AG</PARVW>

Rolle AG = Auftraggeber

<PARTN>TEST_EDIC</PARTN>

Kundennummer des Bestellers beim Lieferanten

x

<TELF1>0921/9154450</TELF1>

Telefonnummer

x

<TELFX>08702/38-4100</TELFX>

Fax

<BNAME>Katalogbest. KKG</BNAME>

Name des Bestellers

x

<PAORG>0701</PAORG>

Organisationscode

<ORGTX>EK-Org. E-ON Kernkra</ORGTX>

Text zur Organisation

<PAGRU>FG7</PAGRU>

</E1EDKA1>

<E1EDKA1 SEGMENT="1">

Belegkopf Partnerinformation

<PARVW>LF</PARVW>

Rolle LF = Lieferant

<PARTN>0000243959</PARTN>

<SPRAS>D</SPRAS>

<BNAME>Herr Brandt</BNAME>

<SPRAS_ISO>DE</SPRAS_ISO>

</E1EDKA1>

<E1EDKA1 SEGMENT="1">

Belegkopf Partnerinformation

<PARVW>WE</PARVW>

Rolle WE = Warenempfänger

x

<LIFNR>0734</LIFNR>

Lieferantenummer

<NAME1>E.ON Kernkraft GmbH</NAME1>

Name 1

x

<NAME2>Thomas Kuhn</NAME2>

Name 2

x

<STRAS>Kraftwerksstraße</STRAS>

Anschrift

x

<ORT01>Grafenrheinfeld</ORT01>

Ort

x

<PSTLZ>97506</PSTLZ>

Postleitzahl

x

<LAND1>DE</LAND1>

Land

x

<TELF1>09723/62-2394</TELF1>

Telefonnummer

x

<TELFX>09723/62-3250</TELFX>		
<TELTX>0322</TELTX>	Raumnummer des Warenempfängers	x
<TELX1>ZL1</TELX1>	Gebäude des Warenempfängers	x
<SPRAS>D</SPRAS>		
<ILNNR>thomas.kuhn@eon-energie.com</ILNNR>	E-Mailadresse des Warenempfängers	x
<SPRAS_ISO>DE</SPRAS_ISO>		
</E1EDKA1>		
<E1EDK02 SEGMENT="1">	Belegkopf Referenzdaten	
<QUALF>001</QUALF>	Qualifier 001 = Bestellung Kunde	x
<BELNR>4851430639</BELNR>	Belegnummer	x
<DATUM>20100505</DATUM>	Belegdatum	x
<UZEIT>103438</UZEIT>	Uhrzeit	
</E1EDK02>		
<E1EDK02 SEGMENT="1">	Belegkopf Referenzdaten	
<QUALF>005</QUALF>	Qualifier 005 = Vertragsdaten Kunde	
<BELNR>4700001087</BELNR>	Vertragsnummer	
</E1EDK02>		
<E1EDK18 SEGMENT="1">	Belegkopf Zahlungsbedingungen	
<QUALF>001</QUALF>	Qualifier 001 = Zahlungsbedingung 1	
<TAGE>14</TAGE>	Zahlungsfrist in Tagen	
<PRZNT>2.000</PRZNT>	Skonto bei dieser Zahlungsfrist	
</E1EDK18>		
<E1EDK18 SEGMENT="1">	Belegkopf Zahlungsbedingungen	
<QUALF>002</QUALF>	Qualifier 001 = Zahlungsbedingung 1	
<TAGE>30</TAGE>	Zahlungsfrist in Tagen	
</E1EDK18>		
<E1EDP01 SEGMENT="1">	Belegposition Daten allgemein	
<POSEX>00010</POSEX>	Nummer der ersten Bestellposition	
<ACTION>001</ACTION>	Aktionscode der Position 001 = neue Position	
<PSTYP>0</PSTYP>	Positionstyp 0 = normal	

<MENGE>1.000</MENGE>	Bestellmenge	
<MENE>PCE</MENE>	ISO Code der Bestellmenge	
<BMNG2>1.000</BMNG2>	Menge in Preismengeneinheit	
<PMENE>PCE</PMENE>	Preismengeneinheit	
<VPREI>13.33</VPREI>	Preis je Preiseinheit	
<PEINH>1</PEINH>	Preiseinheit	
<NETWR>13.33</NETWR>	Nettowert der Position	
<MATKL>27260000</MATKL>	Warengruppe des Auftraggebers	
<BPUMN>1</BPUMN>	Nenner für Umrechnung (nur wenn MENE unterschiedlich PMENE)	
<BPUMZ>1</BPUMZ>	Zähler für Umrechnung	
<E1EDP02 SEGMENT="1">		
<QUALF>005</QUALF>		
<BELNR>4700001087</BELNR>	Kontraktnummer	
<ZEILE>00040</ZEILE>	Kontraktposition	
</E1EDP02>		
<E1EDP20 SEGMENT="1">		
<WMENG>1.000</WMENG>	Einteilungsmenge	x
<AMENG>1.000</AMENG>	Vorherige Einteilungsmenge	
<EDATU>20100506</EDATU>	Lieferdatum der Einteilung	x
</E1EDP20>		
<E1EDP19 SEGMENT="1">		
<QUALF>002</QUALF>	Qualifier 002 = Materialnummer des Lieferanten	x
<IDTNR>116596</IDTNR>	Materialnummer	x
</E1EDP19>		
<E1EDP19 SEGMENT="1">		
<QUALF>001</QUALF>	Qualifier 001 = Materialnummer des Kunden	
<KTEXT>C091 31H008 1002, Kabelstecker 8pol</KTEXT>	Kurztext	
</E1EDP19>		
</E1EDP01>		

<E1EDP01 SEGMENT="1">

<POSEX>00020</POSEX> Nummer der zweiten Bestellposition
 <ACTION>001</ACTION>
 <PSTYP>0</PSTYP>
 <MENGE>1.000</MENGE>
 <MENEE>PCE</MENEE>
 <BMNG2>1.000</BMNG2>
 <PMENE>PCE</PMENE>
 <VPREI>13.66</VPREI>
 <PEINH>1</PEINH>
 <NETWR>13.66</NETWR>
 <MATKL>27260000</MATKL>
 <BPUMN>1</BPUMN>
 <BPUMZ>1</BPUMZ>

<E1EDP02 SEGMENT="1">

<QUALF>005</QUALF>
 <BELNR>4700001087</BELNR>
 <ZEILE>00040</ZEILE>
 </E1EDP02>

<E1EDP20 SEGMENT="1">

<WMENG>1.000</WMENG>
 <AMENG>1.000</AMENG>
 <EDATU>20100506</EDATU>
 </E1EDP20>

<E1EDPA1 SEGMENT="1">

<PARVW>WE</PARVW>	Warenempfänger der Position	
<LIFNR>0734</LIFNR>	Rolle WE = Warenempfänger	x
<NAME1>E.ON IT GmbH</NAME1>	Lieferantenummer	
<NAME2>Thomas Kuhn</NAME2>	Name 1	x
<STRAS>Humboldtstr 33</STRAS>	Name 2	x
	Anschrift	x

<ORT01>Hannover</ORT01>	Ort	x
<PSTLZ>31169</PSTLZ>	Postleitzahl	x
<LAND1>DE</LAND1>	Land	x
<TELF1>0511-121 78128</TELF1>	Telefonnummer	x
<TELFX>0511-121 78129</TELFX>		
<TELTX>S09</TELTX>	Raumnummer des Warenempfängers	x
<TELX1>Tower</TELX1>	Gebäude des Warenempfängers	x
<SPRAS>D</SPRAS>		
<ILNNR>thomas.kuhn@eon-energie.com</ILNNR>	E-Mailadresse des Warenempfängers	x
</E1EDPA1>		
<E1EDP19 SEGMENT="1">		
<QUALF>002</QUALF>		
<IDTNR>116604</IDTNR>		
</E1EDP19>		
<E1EDP19 SEGMENT="1">		
<QUALF>001</QUALF>		
<KTEXT>C091 31D008 1002, Kabeldose 8pol</KTEXT>		
</E1EDP19>		
</E1EDP01>		
<E1EDP01 SEGMENT="1">		
<POSEX>00030</POSEX>	Nummer der dritten Bestellposition	
<ACTION>001</ACTION>		
<PSTYP>0</PSTYP>		
<MENGE>2000.000</MENGE>		
<MENEE>PCE</MENEE>		
<BMNG2>2000.000</BMNG2>		
<PMENE>PCE</PMENE>		
<VPREI>0.67</VPREI>		
<PEINH>100</PEINH>		
<NETWR>13.4</NETWR>		

```
<MATKL>27000000</MATKL>
<BPUMN>1</BPUMN>
<BPUMZ>1</BPUMZ>
<E1EDP02 SEGMENT="1">
  <QUALF>005</QUALF>
  <BELNR>4700001087</BELNR>
  <ZEILE>00040</ZEILE>
</E1EDP02>
<E1EDP20 SEGMENT="1">
  <WMENG>2000.000</WMENG>
  <AMENG>0.000</AMENG>
  <EDATU>20100506</EDATU>
</E1EDP20>
<E1EDP19 SEGMENT="1">
  <QUALF>002</QUALF>
  <IDTNR>3009202</IDTNR>
</E1EDP19>
<E1EDP19 SEGMENT="1">
  <QUALF>001</QUALF>
  <KTEXT>Aderendhülse A 0,34- 7</KTEXT>
</E1EDP19>
</E1EDP01>
<E1EDS01 SEGMENT="1">
  <SUMID>002</SUMID>
  <SUMME>40.39</SUMME>
  <SUNIT>EUR</SUNIT>
</E1EDS01>
</IDOC>
</ORDERS02>
```

	Summensegment
	Qualifier 002 = Nettogesamtsumme des IDOC
	Nettogesamtsumme

3.2 Zusammenfassung der relevanten Daten aus der Bestellnachricht

Die vorausgehende Bestellnachricht hat die folgenden relevanten Inhalte für den Lieferanten

Nachricht

- Testlauf (SNDPOR = SAPQ80)
- Bestellung (IDOCTYP)
- Bestellnummer 4851430639 (BELNR)
- Bestellwährung Euro (CURCY)
- Bestelldatum 20100928 (DATUM)

Besteller (Partnerinfo mit Rolle = AG)

- EK-Org. E-ON Kernkraft / Katalogbest. (ORGTX / BNAME)
- Kundennummer beim Lieferanten TEST_ED1 (PARTN)
- 0921/9154450 (TELF1)
-

Warenempfänger (Partnerinfo mit Rolle = WE) auf Ebene Belegkopf

- E.ON Kernkraft GmbH (NAME1)
- Thomas Kuhn (NAME2)
- Kraftwerkstraße (STRAS)
- DE-97506 Grafenrheinfeld (LAND1-PSTLZ ORT01)
- Raum 0322 (TELTX)
- Gebäude ZL1 (TELX1)
- Mail thomas.kuhn@eon-energie.com (ILNNR)
- Telefon 09723 / 62 - 2394 (TELFX)

Bestellpositionen

Position	Bestellmenge	Bestellmengeneinheit	Bestellnummer	Kurztext	Preis je Preiseinheit	Nettowert der Position	Lieferdatum	Menge in Preismengeneinheit	Preismengeneinheit	Preiseinheit	Nenner für Umrechnung (nur wenn MENE unterschiedlich PMENE)	Zähler für Umrechnung
POSEX	MENGE	MENE	IDTNR	KTEXT	VPREI	NETWR	EDATU	BMNG2	PMENE	PEINH	BPUMN	BPUMZ
00010	1	PCE	116596	C091 31H008 1002, Kabelstecker 8pol	13.33	13.33	20100506	1	PCE	1	1	1
00020	1	PCE	116604	C091 31D008 1002, Kabeldose 8pol	13.66	13.66	20100506	1	PCE	1	1	1
00030	2000	PCE	3009202	Aderendhülse A 0,34- 7	0.67	13.40	20100506	2000	PK	100	1	1

Für die Position 00020 ist folgende vom Belegkopf abweichende Anschrift des Warenempfängers angegeben worden:

E.ON IT GmbH
 Thomas Kuhn
 Humboldtstr. 31
 DE-31169 Hannover
 Gebäude Tower, Raum S09
 Telefon 0511 – 121 78128
 Mail thomas.kuhn@eon-energie.com

Anmerkung: Bei der dritten Bestellposition ist die Preiseinheit 100. Dies bedeutet, dass 100 Bestellmengen den Preis je Preiseinheit ergeben. Der Nettowert der Position ergibt sich aus Bestellmenge x Preis je Preiseinheit / Preiseinheit = 13,40 Euro.

3.3 Beschreibung der Gutschriftnachricht GSVERF01

<?xml version="1.0" encoding="iso-8859-1"?>	Anfang der XML Nachricht	Relevanz
<GSVERF01>	Anfang des GSVERF-IDOC	
<IDOC BEGIN="1">	Anfang des ersten IDOC	x
<EDI_DC40 SEGMENT="1">	Belegkopf Nachricht	
<TABNAM>EDI_DC40</TABNAM>		
<MANDT>200</MANDT>		
<DOCNUM>0000000059940475</DOCNUM>	Nummer des IDOC im generierenden SAP System	
<DOCREL>700</DOCREL>		
<STATUS>30</STATUS>		
<DIRECT>1</DIRECT>		
<OUTMOD>2</OUTMOD>		
<EXPRSS/>		
<TEST/>		
<IDOCTYP>GSVERF01</IDOCTYP>	Nachrichtentyp	
<CIMTYP/>		
<MESTYP>GSVERF</MESTYP>	Nachrichtenart (GSVERF=Gutschrift)	
<MESCOD/>		
<MESFCT/>		
<STD/>		
<STDVRS/>		
<STDMES/>		
<SNDPOR>SAPQ80</SNDPOR>	Sendendes SAP System, Kennzeichen ob Test- oder Echtnachricht	x
<SNDPRT>LS</SNDPRT>		
<SNDPFC/>		
<SNDPRT>Q80MAND200</SNDPRT>	Absender, Kundennummer des Bestellers beim Lieferanten	
<SNDSAD/>		
<SNDLAD/>		

<RCVPOR>A000000062</RCVPOR>		
<RCVPRT>LI</RCVPRT>	Rolle LF = Lieferant	
<RCVPFC>RS</RCVPFC>		
<RCVPRN>0000243959</RCVPRN>	Kreditoren-Nummer des Lieferanten im System des Auftraggebers	
<RCVSAD/>		
<RCVLAD/>		
<CREDAT>20100928</CREDAT>	Datum der Erzeugung der Nachricht	x
<CRETIM>103755</CRETIM>	Uhrzeit der Erzeugung der Nachricht	x
<REFINT/>		
<REFGRP/>		
<REFMES/>		
<ARCKEY/>		
<SERIAL>20100928103749</SERIAL>		
</EDI_DC40>		
<E1EDK01 SEGMENT="1">	Belegkopf allgemein	
<ACTION>000</ACTION>		
<CURCY>EUR</CURCY>	Währung der Bestellung	x
<WKURS>1.00000</WKURS>	Wechselkurs bei Fremdwährung	
<KUNDEUINR>DE192205336</KUNDEUINR>	Umsatzsteuer ID Lieferant	
<EIGENUINR>DE814379641</EIGENUINR>	Umsatzsteuer ID Auftraggeber	x
<BELNR>9003049704</BELNR>	Bestellnummer des Auftraggebers	x
<RECIPNT_NO>0000243959</RECIPNT_NO>	Kreditoren-Nummer des Lieferanten im System des Auftraggebers	
</E1EDK01>		
<E1EDKA1 SEGMENT="1">	Belegkopf Partnerinformation	
<PARVW>AG</PARVW>	Rolle AG = Auftraggeber	x
<PARTN>TEST_EDI</PARTN>	Kundennummer des Bestellers beim Lieferanten	x
<NAME1>E.ON Kernkraft GmbH</NAME1>	Name 1	
<STRAS>Tresckowstr.</STRAS>	Anschrift	
<ORT01>Hannover</ORT01>	Ort	
<PSTLZ>30457</PSTLZ>	Postleitzahl	

<LAND1>DE</LAND1>	Land	
<SPRAS>D</SPRAS>		
<ANRED>0003</ANRED>		
</E1EDKA1>		
<E1EDKA1 SEGMENT="1">	Belegkopf Partnerinformation	
<PARVW>LF</PARVW>	Rolle LF = Lieferant	x
<PARTN>0000243959</PARTN>	Kreditoren-Nummer des Lieferanten im System des Auftraggebers	x
<LIFNR>TEST_EDI</LIFNR>		
<NAME1>Distrelec Schuricht GmbH</NAME1>		
<STRAS>Lise-Meitner-Str. 4</STRAS>		
<ORT01>Bremen</ORT01>		
<PSTLZ>28359</PSTLZ>		
<LAND1>DE</LAND1>		
<SPRAS>D</SPRAS>		
</E1EDKA1>		
<E1EDKA1 SEGMENT="1">	Belegkopf Partnerinformation	
<PARVW>WE</PARVW>	Rolle WE = Warenempfänger	x
<PARTN>0734</PARTN>	Lieferantennummer	
<NAME1>Kernkraftwerk Grafenrheinfeld</NAME1>	Name 1	x
<STRAS>Kraftwerksstraße</STRAS>	Anschrift	x
<ORT01>Grafenrheinfeld</ORT01>	Ort	x
<PSTLZ>97506</PSTLZ>	Postleitzahl	x
<LAND1>DE</LAND1>	Land	x
<SPRAS>D</SPRAS>		
</E1EDKA1>		
<E1EDK02 SEGMENT="1">	Belegkopf Referenzdaten	
<QUALF>012</QUALF>	Qualifier 012 = Lieferschein	x
<BELNR>1398217801</BELNR>	Lieferscheinnummer	x
</E1EDK02>		
<E1EDK04 SEGMENT="1">	Belegkopf Steuern	

<MWSKZ>VB</MWSKZ>	Mehrwertsteuerkennzeichen	x
<MWSBT>7.67</MWSBT>	Mehrwertsteuerbetrag	x
<KTEXT>Vorsteuer Inland 19 %</KTEXT>	Text zur Mehrwertsteuer	
</E1EDK04>		
<E1EDK03 SEGMENT="1">	Belegkopf Datum	
<IDDAT>015</IDDAT>	Qualifier 015 = Rechnungsbuchungsdatum	
<DATUM>20100511</DATUM>	Datum der Rechnungsbuchung	
</E1EDK03>		
<E1EDK03 SEGMENT="1">	Belegkopf Datum	
<IDDAT>016</IDDAT>	Qualifier 016 = Rechnungsdatum	
<DATUM>20100512</DATUM>	Datum der Rechnung	
</E1EDK03>		
<E1EDK03 SEGMENT="1">	Belegkopf Datum	
<IDDAT>044</IDDAT>	Qualifier 044 = Zahlungsfristenbasisdatum	x
<DATUM>20100512</DATUM>	Datum der Zahlungsfrist	x
</E1EDK03>		
<E1EDK18 SEGMENT="1">	Belegkopf Zahlungsbedingungen	
<QUALF>001</QUALF>	Zahlungsbedingung 001	x
<TAGE>14</TAGE>	Zahlungsfrist in Tages	x
<PRZNT>2.000</PRZNT>	Prozentsatz der Zahlungsbedingung	x
</E1EDK18>		
<E1EDK18 SEGMENT="1">	Belegkopf Zahlungsbedingungen	
<QUALF>002</QUALF>	Zahlungsbedingung 002	x
<TAGE>30</TAGE>	Zahlungsfrist in Tages	x
<PRZNT>0.000</PRZNT>	Prozentsatz der Zahlungsbedingung	x
</E1EDK18>		
<E1EDKT1 SEGMENT="1">	Belegkopf Textidentifikation	
<TDID>001</TDID>	Qualifier 001 = Bestellkopf	
<TSSPRAS>D</TSSPRAS>	Sprachenschlüssel	
<E1EDKT2 SEGMENT="1">	Belegkopf Texte	

<TDLINE>Gutschriftsanzeige</TDLINE>	Textzeile	
</E1EDKT2>		
</E1EDKT1>		
<E1EDP01 SEGMENT="1">	Belegposition allgemein der ersten Position	x
<POSEX>000010</POSEX>	Nummer der ersten Position	x
<ACTION>001</ACTION>	Qualifier Action 001 = Position zugefügt	
<MENGE>1.000</MENGE>	Bestellmenge	x
<MENEE>PCE</MENEE>	ISO Code der Bestellmenge	x
<BMNG2>1.000</BMNG2>	Menge in Preismengeneinheit	x
<PMENE>PCE</PMENE>	Preismengeneinheit	x
<PEINH>1</PEINH>	Preiseinheit	x
<NETWR>13.33</NETWR>	Nettowert der Position	x
<CURCY>EUR</CURCY>	Währung	x
<WERKS>0734</WERKS>	Werk	
<E1EDP02 SEGMENT="1">	Belegposition Referenzdaten	
<QUALF>001</QUALF>	Qualifier 001 = Bestellung Kunde	x
<BELNR>4851430639</BELNR>	Nummer der Bestellung	x
<ZEILE>00010</ZEILE>	Zeilenposition der Bestellung	x
</E1EDP02>		
<E1EDP02 SEGMENT="1">	Belegposition Referenzdaten	
<QUALF>005</QUALF>	Qualifier 005 = Vertragsnummer Kunde	
<BELNR>4700001087</BELNR>	Vertragsnummer	
<ZEILE>00040</ZEILE>	Vertragsposition	
</E1EDP02>		
<E1EDP02 SEGMENT="1">	Belegposition Referenzdaten	
<QUALF>010</QUALF>	Qualifier 010 = interne Belegnummer	
<BELNR>5001471560</BELNR>	interne Belegnummer	
<ZEILE>0001</ZEILE>	Zeile interne Belegnummer	
</E1EDP02>		
<E1EDP02 SEGMENT="1">	Belegposition Referenzdaten	

<QUALF>012</QUALF>	Qualifier 012 = Lieferschein	x
<BELNR>1398217801</BELNR>	Lieferscheinnummer	x
</E1EDP02>		
<E1EDP02 SEGMENT="1">	Belegposition Referenzdaten	
<QUALF>061</QUALF>	Qualifier 061 = interne Lieferscheinnummer	
<BELNR>1398217801</BELNR>	interne Lieferscheinnummer	
</E1EDP02>		
<E1EDP03 SEGMENT="1">	Belegposition Datumssegment	
<IDDAT>001</IDDAT>	IDDAT 001 = Lieferdatum	
<DATUM>20100506</DATUM>	Lieferdatum	
</E1EDP03>		
<E1EDP03 SEGMENT="1">	Belegposition Datumssegment	
<IDDAT>023</IDDAT>	IDDAT 023 = Datum für Preisfindung	x
<DATUM>20100506</DATUM>	Datum für Preisfindung	x
</E1EDP03>		
<E1EDP03 SEGMENT="1">	Belegposition Datumssegment	
<IDDAT>030</IDDAT>	IDDAT 030 = Wareneingangsdatum	
<DATUM>20100506</DATUM>	Wareneingangsdatum	
</E1EDP03>		
<E1EDP04 SEGMENT="1">	Belegposition Steuern	
<MWSKZ>VB</MWSKZ>	Mehrsteuerkennzeichen	x
<KTEXT>Vorsteuer Inland 19 %</KTEXT>	Text zur Mehrwertsteuer	x
</E1EDP04>		
<E1EDP19 SEGMENT="1">	Belegposition Objektidentifikation	
<QUALF>001</QUALF>	Qualifier 001 = Materialnummer des Kunden	
<KTEXT>C091 31H008 1002, Kabelstecker 8pol</KTEXT>	Kurztext zum Material	
</E1EDP19>		
<E1EDP19 SEGMENT="1">	Belegposition Objektidentifikation	
<QUALF>002</QUALF>	Qualifier 002 = Materialnummer des Lieferanten (Bestellnummer)	x
<IDTNR>116596</IDTNR>	Materialnummer (Bestellnummer)	x

</E1EDP19>

<E1EDP26 SEGMENT="1">

<QUALF>003</QUALF>

<BETRG>13.33</BETRG>

</E1EDP26>

</E1EDP01>

<E1EDP01 SEGMENT="1">

<POSEX>000020</POSEX>

<ACTION>001</ACTION>

<MENGE>1.000</MENGE>

<MENEE>PCE</MENEE>

<BMNG2>1.000</BMNG2>

<PMENE>PCE</PMENE>

<PEINH>1</PEINH>

<NETWR>13.66</NETWR>

<CURCY>EUR</CURCY>

<WERKS>0734</WERKS>

<E1EDP02 SEGMENT="1">

<QUALF>001</QUALF>

<BELNR>4851430639</BELNR>

<ZEILE>00020</ZEILE>

</E1EDP02>

<E1EDP02 SEGMENT="1">

<QUALF>005</QUALF>

<BELNR>4700001087</BELNR>

<ZEILE>00040</ZEILE>

</E1EDP02>

<E1EDP02 SEGMENT="1">

<QUALF>010</QUALF>

<BELNR>5001471560</BELNR>

Belegposition Betragssegment

Qualifier 003 = Nettwert

x

Nettobetrag der Position

x

Belegposition allgemein der zweiten Position

Nummer der zweiten Position

<ZEILE>0002</ZEILE>
</E1EDP02>
<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>012</QUALF>
<BELNR>1398217801</BELNR>
</E1EDP02>
<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>061</QUALF>
<BELNR>1398217801</BELNR>
</E1EDP02>
<E1EDP03 SEGMENT="1">
<IDDAT>001</IDDAT>
<DATUM>20100506</DATUM>
</E1EDP03>
<E1EDP03 SEGMENT="1">
<IDDAT>023</IDDAT>
<DATUM>20100506</DATUM>
</E1EDP03>
<E1EDP03 SEGMENT="1">
<IDDAT>030</IDDAT>
<DATUM>20100506</DATUM>
</E1EDP03>
<E1EDP04 SEGMENT="1">
<MWSKZ>VB</MWSKZ>
<KTEXT>Vorsteuer Inland 19 %</KTEXT>
</E1EDP04>
<E1EDP19 SEGMENT="1">
<QUALF>001</QUALF>
<KTEXT>C091 31D008 1002, Kabeldose 8pol</KTEXT>
</E1EDP19>

<E1EDP19 SEGMENT="1">
<QUALF>002</QUALF>
<IDTNR>116604</IDTNR>
</E1EDP19>

<E1EDP26 SEGMENT="1">
<QUALF>003</QUALF>
<BETRG>13.66</BETRG>
</E1EDP26>

</E1EDP01>

<E1EDP01 SEGMENT="1">
<POSEX>000030</POSEX>
<ACTION>001</ACTION>
<MENGE>2000.000</MENGE>
<MENEE>PCE</MENEE>
<BMNG2>2000.000</BMNG2>
<PMENE>PCE</PMENE>
<PEINH>100</PEINH>
<NETWR>13.4</NETWR>
<CURCY>EUR</CURCY>
<WERKS>0734</WERKS>

Belegposition allgemein der dritten Position
Nummer der dritten Position

<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>001</QUALF>
<BELNR>4851430639</BELNR>
<ZEILE>00030</ZEILE>
</E1EDP02>

<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>005</QUALF>
<BELNR>4700001087</BELNR>
<ZEILE>00040</ZEILE>
</E1EDP02>

<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>010</QUALF>
<BELNR>5001471560</BELNR>
<ZEILE>0003</ZEILE>
</E1EDP02>
<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>012</QUALF>
<BELNR>1398217801</BELNR>
</E1EDP02>
<E1EDP02 SEGMENT="1">
<QUALF>061</QUALF>
<BELNR>1398217801</BELNR>
</E1EDP02>
<E1EDP03 SEGMENT="1">
<IDDAT>001</IDDAT>
<DATUM>20100506</DATUM>
</E1EDP03>
<E1EDP03 SEGMENT="1">
<IDDAT>023</IDDAT>
<DATUM>20100506</DATUM>
</E1EDP03>
<E1EDP03 SEGMENT="1">
<IDDAT>030</IDDAT>
<DATUM>20100506</DATUM>
</E1EDP03>
<E1EDP04 SEGMENT="1">
<MWSKZ>VB</MWSKZ>
<KTEXT>Vorsteuer Inland 19 %</KTEXT>
</E1EDP04>
<E1EDP19 SEGMENT="1">

```

<QUALF>001</QUALF>
<KTEXT>Aderendhülse A 0,34- 7</KTEXT>
</E1EDP19>
<E1EDP19 SEGMENT="1">
  <QUALF>002</QUALF>
  <IDTNR>3009202</IDTNR>
</E1EDP19>
<E1EDP26 SEGMENT="1">
  <QUALF>003</QUALF>
  <BETRG>13,4</BETRG>
</E1EDP26>
</E1EDP01>
<E1EDS01 SEGMENT="1">
  <SUMID>001</SUMID>
  <SUMME>000003</SUMME>
</E1EDS01>
<E1EDS01 SEGMENT="1">
  <SUMID>002</SUMID>
  <SUMME>40,39</SUMME>
  <WAERQ>EUR</WAERQ>
</E1EDS01>
<E1EDS01 SEGMENT="1">
  <SUMID>003</SUMID>
  <SUMME>48.06</SUMME>
  <WAERQ>EUR</WAERQ>
</E1EDS01>
<E1EDS01 SEGMENT="1">
  <SUMID>005</SUMID>
  <SUMME>7.67</SUMME>
  <WAERQ>EUR</WAERQ>

```

Summensegment

SUMID 001 = Anzahl Positionen	x
Anzahl der Positionen	x

Summensegment

SUMID 002 = Nettogesamtsumme des IDOC	x
Nettogesamtsumme des IDOC	x
Währung	x

Summensegment

SUMID 002 = Bruttowert des IDOC	x
Bruttogesamtsumme des IDOC	x
Währung	x

Summensegment

SUMID 002 = Summe der Mehrwertsteuerbeträge	x
Mehrwertsteuersumme des IDOC	x
Währung	x

</E1EDS01>
</IDOC>
</GSVERF01>

3.4 Zusammenfassung der relevanten Daten aus der Gutschriftnachricht

Die Zusammenfassung der Nachricht entspricht der Zusammenfassung der zugehörigen Bestellung unter Ziffer 2.2 - mit der Gutschriftnachricht werden alle Positionen der unter 2.1 beschriebenen Bestellnachricht mit den dort bestellten Mengen zur Gutschrift angezeigt.